



**Klaus-Peter Wolf**

8. August um 06:58 · 🌐



1987 saß ich in einem Moskauer Hotel mit Friedrich Dürrenmatt, Max Frisch und Peter Ustinov. Wir diskutierten eine Nacht lang über den Zustand der Welt. Und am Morgen ging es weiter. Max Frisch war sehr pessimistisch und sagte: „Die Menschheit vernichtet sich selbst. Der Mensch stirbt aus.“

Dürrenmatt spottete: „Na und? Der Dinosaurier ist auch ausgestorben. Vermisst den heute noch jemand?“

Ustinov glaubte, dass es die Aufgabe der Kunst sei, die Menschen wachzurütteln.

Heute Nacht dachte ich an dieses Gespräch und mir fiel ein Satz von Max Frisch ein, der für mich gerade wieder sehr aktuell ist.

„Die das Nest schmutzig machen, zeigen empört auf einen, der ihren Schmutz bemerkt und nennen ihn den Nestbeschmutzer.“

Meine alten Lehrer und Meister sind lange schon tot aber gerade fühle ich mich Ihnen wieder sehr nah. Eine Nähe, die mir gut tut.

